



PRESSE-INFORMATION

## **Hafendorf Wiek auf Rügen tritt BalticSailing bei Hafenkooperation nun auch mit erstem Partnerhafen in Mecklenburg-Vorpommern**

**Zum Wassersportrevier der deutsch-dänischen Hafenkooperation BalticSailing gehört seit dem 01.01.2013 auch die Insel Rügen. Das Hafendorf Wiek auf Rügen erweitert ab sofort das BalticSailing-Revier Richtung östliche Ostseeküste und ist damit der erste Partnerhafen in Mecklenburg-Vorpommern. Das Hafennetzwerk besteht mittlerweile aus über 40 Sportboothäfen in Deutschland und Dänemark. Zuvor hatten sich bereits Ende 2012 der Schleswiger Stadthafen und der Sportboothafen Gelting-Mole als erste Sportboothäfen in der Schleiregion dem Hafenverbund BalticSailing angeschlossen. Ziel ist die Weiterentwicklung und Stärkung des Wassertourismus in den Küstenregionen und die Positionierung der Sportboothäfen in einem flächendeckenden Netzwerk.**

*Oldenburg i.H., März 2013.* Die deutsch-dänische Hafenkooperation BalticSailing setzt auch nach dem Abschluss des Interreg IV A-Projektes Mitte vergangenen Jahres seine Erfolgsgeschichte fort. Mittlerweile entwickeln 21 deutsche und 20 dänische Häfen eigenständig und kontinuierlich die Marketingarbeit und den Servicegedanken in den Partnerhäfen weiter. Mit der Erweiterung in dem Bereich der nördlichen und nun auch östlichen Ostseeküste ist ein wichtiger Eckpfeiler für die zukünftige Kooperationsarbeit gesetzt worden.

„Die Reviererweiterung bis hin zur Insel Rügen ist ein großer Schritt und bedeutet für unsere Gäste einen weiteren Mehrwert“, so der BalticSailing-Vorsitzende Manfred Wohnrade. „Sie sind nun noch flexibler in ihrer Törngestaltung und können in einem weiteren Sportboothafen die Vorteile der BalticSailing-Kooperation nutzen“. Nichtsdestotrotz weiß Manfred Wohnrade um die buchstäbliche „Insellage“ des Hafendorfs Wiek auf Rügen. „Unser Ziel ist es, in den einzelnen Revieren ein flächendeckendes Netz an BalticSailing-Partnerhäfen aufzubauen. In Ostholstein und Lübeck ist dies bereits hervorragend gelungen. In der Schleiregion sowie auf der Insel Rügen sind wir auf einem sehr guten Weg.“

Dies bestätigt auch René Redmann, Geschäftsführer des Hafendorfs Wiek auf Rügen. „Uns hat die professionelle Marketingarbeit der BalticSailing-Hafenkooperation überzeugt“, so René Redmann. „Wir erhoffen uns durch die Zusammenarbeit eine Aufmerksamkeitssteigerung für unseren Hafen und einen Brückenschlag in Richtung Mecklenburg-Vorpommern. Darüber hinaus freuen wir uns auch auf einen intensiven Austausch innerhalb des Netzwerks“.

Das Hafendorf Wiek bietet bis zu 90 Liegeplätze mit Anlegemöglichkeiten am Schwimmsteg, Holzsteg mit Achterdalben, an der 150m langen Kaikante sowie an Mooring-Tonnen. Alle Boxen sind mit Breitenschildern gekennzeichnet und mit Sorg-Leinen ausgestattet. Direkt im Hafen finden Urlauber auch ohne Yacht Erholung pur in den vollausgestatteten „schwimmenden“ Ferienhäuser. Zwei Ferienhaus-„Modelle“ von 77 qm bzw. 100 qm bieten einen herrlichen Blick auf das Meer und sorgen für ausgiebige Sonnenbäder. Vom Hafendorf aus hat man eine gute Verkehrsanbindung, Rad- und Wanderwege laden zum Erkunden der Halbinsel Wittow ein.

Weitere Informationen zu den BalticSailing-Partnerhäfen finden Sie auch unter [www.balticsailing.de](http://www.balticsailing.de).



Weitere Presse-Informationen:

Arbeitsgemeinschaft der Sportboothäfen Ostholstein-Lübeck e.V.

-Geschäftsstelle BalticSailing Deutschland-

Frau Sandra Belka ♦ Neustädter Straße 26-28 ♦ 23758 Oldenburg i.H.

Tel.: 0 43 61/ 620 806 ♦ Fax: 0 43 61/ 620 621

[belka@balticsailing.de](mailto:belka@balticsailing.de) ♦ [www.balticsailing.de](http://www.balticsailing.de)